

Protokoll

über die 38. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Wedel am Montag
dem 13.03.2017, im Sitzungsraum Caudry des Rathauses

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

Anwesend:

CDU-Fraktion:

Herr Lutz Degener
Herr Christian Fuchs
Frau Heidemargret Garling
Herr Michael C. Kissig
Herr Peter Kramer

Fraktionsvorsitzender
1. stellv. Bürgermeister

WSI:

Herr Dr. Stephan Bakan
Herr Andreas Schnieber

Ausschussvorsitzender
2. stellv. Bürgermeister

Bündnis-90/Grüne-Fraktion:

Frau Gertrud Borgmeyer
Herr Olaf Wuttke

Fraktionsvorsitzender

SPD-Fraktion:

Frau Sophia Jacobs-Emeis
Herr Wolfgang Rüdiger

Fraktionsvorsitzende

FDP-Fraktion:

Frau Renate Koschorrek

Fraktionsvorsitzende

Fraktion DIE LINKE:

Herr Dr. Detlef Murphy

Fraktionsvorsitzender

Seniorenbeirat:

Herr Manfred Schlund

Jugendbeirat:

Herr Joschka Dammann

Umweltbeirat:

Frau Elke Sander

Verwaltung:

Herr Jörg Amelung
Herr Christian Dralle
Herr Rolf Jagemann
Frau Susanne Lustig
Herr Jörg Raabe
Frau Anja Rose
Herr Niels Schmidt
Herr Volkmar Scholz
Frau Martina Weisser

Bürgermeister

Schriftführerin

Es fehlte entschuldigt:

Es waren außerdem bis zu 8 Zuhörerinnen und Zuhörer und 1 Vertreter der örtlichen Presse anwesend.

Um 19:00 Uhr begrüßt der Vorsitzende Herr Dr. Bakan alle Anwesenden, stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest und eröffnet die Sitzung. Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen vor. Frau Jacobs-Emeis bittet, wie schon im letzten Rat, darum, den TOP 9 - Stadtparkasse Wedel - heute nicht zu beraten. Grund hierfür ist, dass das Informationsgespräch bei der Stadtparkasse erst am 20.3. stattfinden wird. Vorher möchte die SPD keine Empfehlung für den Rat abgeben. Sie schlägt vor, den TOP ohne Beratung im HFA direkt in den nächsten Rat zu geben.

Herr Dr. Murphy bittet um Vertagung des TOP 6. Die Linke-Fraktion hat zu der Beschlussvorlage noch Beratungsbedarf. Frau Jacobs-Emeis schließt sich der Aussagen Herrn Dr. Murphys an.

Herr Dr. Bakan bittet Herrn Dr. Murphy, den Vertagungsantrag direkt zu TOP 6 zu stellen. Er wird den TOP aufrufen, so dass alle Fraktionen Gelegenheit haben, sich kurz zu dem TOP zu äußern.

Mit der Weiterleitung des TOP 9 - inkl. der Stellungnahme und der Anträge des Seniorenbeirates und der Grüne-Fraktion - in den Rat erklären sich alle Ausschussmitglieder einverstanden.

Jetzt beschließt der Ausschuss mit 12:1:0 Stimmen (ja/nein/Enthaltungen):

Beschluss

TOP 8 und alt 10 werden nichtöffentlich behandelt.

Damit kann die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten werden:

- 1.) **Einwohnerfragestunde**
- 2.) **Anhörung der Beiräte**
- 3.) **Protokollgenehmigung, hier Protokoll der 37. öffentlichen Sitzung vom 13.02.2017**



- 4.) **Bildung des Gemeindewahlausschusses für die Gemeinde- und Kreiswahl 2018**
Vorlage: BV/2017/024
- 5.) **Maßnahmen zur Personalgewinnung und Personalbindung**
Vorlage: BV/2017/008/1
- 6.) **Strategische Steuerung für Wedel**
Vorlage: BV/2017/033
- 7.) **Mitteilungen und Anfragen**
 - 7.1 Bericht der Verwaltung zu Beschlüssen , Prüfaufträgen und To-Do-Liste
 - 7.2 Vorlage einer Stadtverordnung gemäß § 55 Abs. 3 LVwG
hier: Verkaufsoffener Sonntag anlässlich des Frühjahrsmarktes und Herbstmarktes 2017
Vorlage: MV/2017/009
 - 7.3 Mündliche Mitteilungen
 - 7.4 Schriftliche und mündliche Anfragen

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

- 8.) **Protokollgenehmigung, hier Protokoll der 37. nichtöffentlichen Sitzung vom 13.02.2017**
- 9.) **Stadtparkasse Wedel**
 - 9.1 Antrag des Seniorenbeirates
 - 9.2 Antrag der Bd.90/Grüne-Fraktion
 - 9.3 Stadtparkasse Wedel, Stellungnahme des Trägers gem.§ 5 Abs.2 Nr.7 SpKG
- 10.) **Mitteilungen und Anfragen**
 - 10.1 Bericht der Verwaltung zu Beschlüssen , Prüfaufträgen und To-Do-Liste
 - 10.2 Mündliche Mitteilungen
 - 10.3 Schriftliche und mündliche Anfragen

öffentlich

- 11.) **Unterrichtung der Öffentlichkeit**
 - 1.) **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

2.) Anhörung der Beiräte

Herr Dr. Bakan bittet Herrn Schlund auf dessen Nachfrage, die Stellungnahme und den Antrag des Seniorenbeirates zum Thema Stadtparkasse Wedel aufgrund der Weiterleitung in den Rat direkt dort vorzutragen und zu begründen. Heute wird der TOP nicht behandelt.

Weitere Informationen hat Herr Schlund nicht, Frau Sander vom Umweltbeirat ebenfalls nicht. Herr Dammann als neuer Vertreter des Jugendbeirates stellt sich kurz vor, hat aber auch nichts zu berichten.

3.) Protokollgenehmigung, hier Protokoll der 37. öffentlichen Sitzung vom 13.02.2017

Frau Borgmeyer möchte unter dem TOP 4.2 des Protokolls - Maßnahmen zur Personalgewinnung und Personalbindung - ihre in der damaligen Sitzung vorgebrachte Frage an den Bürgermeister und dessen Antwort aufgenommen haben. Sie hatte gefragt, ob - z.B. durch eine Dienstvereinbarung - sichergestellt sei, dass die Maßnahmen für die Mitarbeiterschaft transparent und nachvollziehbar sein würden. Herr Schmidt hatte geantwortet, dass eine Dienstvereinbarung in Abstimmung mit dem Personalrat geplant sei.

Herr Kissig bittet, in der TO-Do-Liste das Thema „Straßenbeleuchtung“ wieder aufzunehmen.

Der Ausschuss beschließt sodann über den öffentlichen und nichtöffentlichen Teil des Protokolls mit 12:0:1 Stimmen (ja/nein/Enthaltungen:

Beschluss

Das Protokoll wird mit der Ergänzung Frau Borgmeyers zu TOP 4.2 genehmigt.

**4.) Bildung des Gemeindewahlausschusses für die Gemeinde- und Kreiswahl 2018
Vorlage: BV/2017/024**

Der Ausschuss beschließt einstimmig:

Beschluss

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Wedel wählt in den Gemeindewahlausschuss für die Gemeinde- und Kreiswahl 2018:

1. Beisitzer/in: (CDU)	Stellvertreter/in (CDU)
Herrn Ulrich Kloevekorn	Herrn Walter Behrmann
2. Beisitzer/in (CDU)	Stellvertreter/in(CDU)
Frau Sabine Lüchau	Herrn Walter Höpermann
3. Beisitzer/in: (CDU)	Stellvertreter/in(CDU)
Herrn Lutz Degener	Herrn Heinz Jüttemeier



4. Beisitzer/in:(Grüne)	Stellvertreter/in(Grüne)
Herrn Hellmut Metz	Frau Karin Holzapfel
5. Beisitzer/in: (WSI)	Stellvertreter/in® WSI)
Herrn Klaus Paradies	noch nicht benannt
6. Beisitzer/in: (SPD)	Stellvertreter/in: (SPD)
Frau Barbara Irrgang-Rüdiger	Herrn Hubert Höwer
7. Beisitzer/in: (FDP)	Stellvertreter/in: (FDP)
Herrn Reinhold Szwes	Frau Monika Thöm
8. Beisitzer/in: (Linke)	Stellvertreter/in: (Linke)
Herrn Wolfram Jasker	Herrn Dr. Achim Juse

5.) Maßnahmen zur Personalgewinnung und Personalbindung
Vorlage: BV/2017/008/1

In der kurzen Beratung erläutert Herr Amelung die Kosten/Jahr, wobei er erklärt, dass für 2017 keine Mitarbeiterdarlehen ausbezahlt werden sollen.

Frau Borgmeyer bittet noch einmal um Aufnahme ihrer Frage und der Antwort des Bürgermeisters bezüglich einer Dienstvereinbarung ins Protokoll. Der Grüne-Fraktion ist wichtig, dass für die Mitarbeiterschaft Transparenz und Gerechtigkeit vorherrschen. Außerdem möchten die Grünen regelmäßig über die gewährten „Extras“ informiert werden.

Herr Schmidt sagt dieses zu. Die Verwaltung strebt an, gemeinsam mit dem Personalrat entsprechende Formulierungen in einer Dienstvereinbarung aufzunehmen.

Herr Kissig stellt fest, dass viele andere Kommunen ähnliche Angebote vorhalten und Wedel keine Alleinstellung habe. Allerdings, so Herr Kissig, hat Wedel ein Alleinstellungsmerkmal. Und das ist die Badebucht mit Kombibad und Sauna. Er regt an, dass entsprechende Vergünstigungen oder Freikarten auch in die Maßnahmen zur Personalbindung aufgenommen werden.

Herr Amelung nimmt die Anregung auf und erklärt, dass dieses über Gutscheine erfolgen könne.

Herr Raabe erklärt für den Personalrat, dass so viel Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie möglich von den Maßnahmen profitieren sollten. Allerdings sei dem Personalrat auch bewusst, dass man es nie allen recht machen könne. Die HVV-ProfiCard haben sehr viele andere Verwaltungen und Unternehmen als Vergünstigung ihrer Mitarbeiter schon lange im Angebot, AstraZeneca z.B. vergibt u.a. Karten für Bad und Sauna in der Badebucht.



In der weiteren Aussprache regt Herr Fuchs an, die Flexi-Rente mit in das Angebot aufzunehmen und er bittet, die steuerrechtliche Behandlung der Vergünstigungen zu berücksichtigen.

Nach kurzer weiterer Debatte beschließt der Ausschuss einstimmig, dem Rat zu empfehlen:

Beschluss

Der Rat beschließt die empfohlenen Maßnahmen zur Personalbindung und -gewinnung ab 1.3.2017.

Das Budget beträgt 35.000,-- €.

Dem Haupt- und Finanzausschuss wird jährlich ein Überblick über die getroffenen Maßnahmen vorgelegt.

6.) Strategische Steuerung für Wedel Vorlage: BV/2017/033

Die Fraktionen geben jeweils ein kurzes Statement ab.

Frau Jacobs-Emeis für die SPD-Fraktion erklärt, dass es sich um ein weitreichendes Thema handeln würde und die SPD daher noch mindestens in einer weiteren Fraktionssitzung hierüber beraten möchte.

Herr Dr. Murphy meldet für die Linke-Fraktion ebenfalls weiteren Beratungsbedarf an.

Die FDP, so Frau Koschorrek, könnte heute beschließen, da 3 Vertreter der FDP an dem entsprechenden Workshop teilgenommen hatten. Sie merkt an, dass in der Beschlussvorlage auf den Seiten 2 und 5 das Handlungsfeld 3 jeweils „Soziale Infrastruktur“ heißen muss, hier wurde versehentlich etwas Verkehrtes eingetragen.

Herr Kissig für die CDU teilt mit, dass die CDU auch heute entscheiden könnte.

Herr Schnieber für die WSI-Fraktion erklärt, dass die WSI auch heute abstimmen könnte. Insgesamt betrachtet die WSI die Beschlussvorlage in der vorliegenden Form kritisch. Die WSI möchte zunächst abwarten, was die anderen Fraktionen zu der Beschlussvorlage vortragen werden. Mit der Beschlussvorlage in jetziger Form ist die WSI noch nicht glücklich.

Herr Wuttke für die Bd.90/Grüne-Fraktion informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass die Grünen heute auch abstimmungsfähig wären. Allerdings ist die Fraktion auch nicht unglücklich darüber, noch einmal in der Fraktion beraten zu können.

Herr Dr. Bakan fasst zusammen:

- Die Beschlussvorlage wird vertagt und in die Tagesordnung der April-Sitzung erneut aufgenommen.



- Die Fraktionen werden gebeten, ihre evtl. Anregungen oder Ergänzungen zu der Beschlussvorlage wenn möglich, rechtzeitig vor der nächsten Ausschusssitzung an die anderen Fraktionen zu geben.

7.) Mitteilungen und Anfragen

7.1.) Bericht der Verwaltung zu Beschlüssen , Prüfaufträgen und To-Do-Liste

Es gibt keinen Bericht der Verwaltung.

7.2.) Vorlage einer Stadtverordnung gemäß § 55 Abs. 3 LVwG hier: Verkaufsoffener Sonntag anlässlich des Frühjahrsmarktes und Herbstmarktes 2017 Vorlage: MV/2017/009

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

7.3.) Mündliche Mitteilungen

Herr Wuttke fragt, wann er eine Antwort zu seiner Frage aus dem letzten Ausschuss rechnen könne. Es ging um eine GO-rechtliche Frage.

Herr Amelung erklärt, dass die Antwort vorläge und diese dem Protokoll als Anlage beigefügt werden könnte. Damit ist Herr Wuttke einverstanden.

7.4.) Schriftliche und mündliche Anfragen

Hafenbetrieb

Frau Koschorrek teilt mit, dass sie der örtlichen Presse entnommen hatte, dass auch nach der 2. Ausschreibung kein Bewerber für den Hafenbetrieb gefunden werden konnte und die Verwaltung mit den bisherigen Bewerbern frei verhandeln wolle. Sie bittet um eine Sachstandsinformation.

Herr Schmidt antwortet, dass bewusst ein Interessenbekundungsverfahren durchgeführt wurde. Leider haben beide Bewerber danach die geforderten bzw. erforderlichen Unterlagen nicht eingereicht. Er plant, mit beiden nochmals Gespräche zu führen. Dass die Stadt selber Betreiber sein könnte, ist zur Zeit kein Thema in der Verwaltung.

Hotelneubau am Hafen

Frau Koschorrek geht auf die umfangreichen Schriftstücke der Wedeler Hotelbetreiber ein, die an die Verwaltung und die Fraktionen gegangen waren. Sie möchte von Herrn Schmidt wissen, wie die Verwaltung zu den Inhalten der Schreiben stehe.

Herr Schmidt erwidert, dass die Verwaltung das Schreiben der Hotelbetreiber als Eingabe betrachtet und dieses daher im Rahmen des B-Plan-Verfahrens behandelt werden wird. Allerdings, so betont Herr Schmidt, sei die Stadt aber auch nicht dazu da, als „Wettbewerbsverhinderer“ zu agieren, außerdem könne man gute Projekte auch kaputt reden.



wedel.de

Herr Rüdiger zitiert aus der im letzten Rat verabschiedeten Beschlussvorlage zu wedel.de und verweist sodann auf einen Artikel der MIT auf wedel.de, der nicht direkt auf die MIT Website verlinkt war. Dieses kritisiert er, insbesondere unter dem Aspekt, dass gerade der Beschluss über das zukünftige Vorgehen gefasst worden war.

Herr Amelung erklärt, dass die Verlinkung heute im Laufe des Tages vorgenommen wurde.

Da es keine weiteren Anfragen gibt, schließt der Vorsitzende vor Behandlung der weiteren Tagesordnungspunkte die Öffentlichkeit aus.

11.) Unterrichtung der Öffentlichkeit

Es wurden keine Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst.

Um 20:35 Uhr verabschiedet der Vorsitzende alle Anwesenden und schließt die Sitzung.

Gez.: Dr. Stephan Bakan
Vorsitzender

Martina Weisser
Schriftführerin

Datum der
Unterschrift

15.03.2017

14.03.2017

